Psalm 22 – Mit Wechselgesang „Bleib bei mir, Herr“

I: Bleib bei mir Herr, der Abend bricht herein.

II: (Ton: B-C-B) Mein Gott, Mein Gott, warum hast du mich verlassen

I: Es kommt die Nacht, die Finsternis fällt ein.

II: (Ton: F-G-F) Ich schreie, aber meine Hilfe ist ferne.

I: Wo fänd ich Trost, wärst du mein Gott nicht hier.

II: (Ton: F-G(E)-F) Mein Gott, des Tages rufe ich, doch antwortest du nicht.

I: Hilf dem der Hilflos ist, Herr bleib bei mir.

II: (Ton: Es-C-Es) Und des Nachts, doch finde ich keine Ruhe.

I: Wie bald verebbt der Tag, das Leben weicht,

II: Du aber bist heilig.

I: die Lust verglimmt, der Erdenruhm verbleicht.

II: Der du thronst über den Lobgesängen Israels.

I: Umringt von Fall und Wandel leben wir.

II: Unsere Väter hofften auf dich.

I: Unwandelbar bist du, Herr bleib bei mir.

II: Und da sie hofften, halfst du ihnen heraus.

I: Ich brauch zu jeder Stund' dein Nahesein,

II: Zu dir schrien sie und wurden errettet.

I: denn des Versuchers Macht brichst du allein.

II: Sie hofften auf dich und wurden nicht zuschanden.

I: Wer hilft mir sonst, wenn ich den Halt verlier.

II: Aber du Herr, sei nicht ferne;

I: In Licht und Dunkelheit, Herr bleib bei mir.

II: meine Stärke, eile mir zu helfen.

(Ende)

I: Von deiner Hand geführt fürcht ich kein Leid,

II: Rühmet den Herrn, die ihr ihn fürchtet;

I: kein Unglück, keiner Trübsal Bitterkeit.

II: denn er hat nicht verachtet das Elend der Armen.

I: Was ist der Tod, bist du mir Schild und Zier?

II: Und sein Antlitz vor ihm nicht verborgen;

I: Den Stachel nimmst du ihm, Herr bleib bei mir.

II: und als er zu ihm schrie, hörte er's.

Quelle: Der Psalm 22 wird hier im Wechsel mit „Bleib bei mir Herr“ (EG 488) gesungen. Der Psalmton bezieht sich auf die Harmonie im Choral. Idee: Christoph Radtke.